



Der Kurs **“IP-Sicherheit“** behandelt die Sicherheitsmethoden und Techniken im Internet. Darüber hinaus werden die sicherheitsrelevanten Bedrohungen, Gefahren und Angriffe, sowie deren Klassifizierung erläutert.

Insbesondere werden die Dienste für die Sicherheit, speziell Authentisierung, Zugangskontrolle, Vertraulichkeit, Integrität und Verifizierung des Sendens bzw. Empfangens für IP-basierte Netze erklärt. In diesem Zusammenhang werden auch die Methoden für die "Internet Protocol Security (IPSec)" detailliert behandelt.

Die in dem Kurs behandelten Sicherheitsthemen werden mit praktischen Beispielen und Wireshark Protokoll-Aufzeichnungen vertieft.

**Kursziel:**

Die Teilnehmer des Kurses zur **“IP-Sicherheit“** erwerben ein detailliertes, praxis-bezogenes Wissen über die aktuellen Methoden und Verfahren für die Sicherung IP-basierter Netze. Sie erlangen die Fähigkeit an der Planung und an der Umsetzung von Sicherheitsmaßnahmen mitzuwirken.

**Zielgruppe:**

Anwender mit Netzzugang, Netzplaner, Inbetriebnahme-Tester, Test-Personal für die Geräteabnahme

**Kursdauer:** 2 Tage

**Inhalt (wird bei Bedarf Ihren Anforderungen angepasst)**

**1. Grundlagen und Einführung**

Themenübersicht, Kursziele  
Standardisierung

**2. Dienste der Sicherheit**

Authentisierung, Zugangskontrolle,  
Vertraulichkeit, Datenintegrität,  
„Non-Repudiation“

**3. Verschlüsselungsmethoden**

Schlüssel, Algorithmen, Schlüsselverteilung  
Zertifikat  
Praxisbeispiel: Erstellung eines Zertifikats

**3. Internet Protocol Security (IPSec)**

Protokollschichten,  
Methoden und Protokolle: IKEv1, IKEv2  
IPSec Anwendungsbeispiele

**4. Tunnel Methoden**

Tunnel-Prinzipien: VPN Methoden der Schicht-2 und Schicht-3  
L2TP, PPTP, PPP, GRE,  
Windows VPN Server und VPN Client Konfiguration  
Anwendungsbeispiel: OpenVPN

**11. Zusammenfassung und Ausblick**